

© Günter Kresser

EXPO 2008 Österreichpavillon

Ebro 1.1 - Avenida Ranillas 101
50018 Zaragoza, Spanien

ARCHITEKTUR
Michael Strauss
SOLID architecture
Scott Ritter

BAUHERRSCHAFT
EXPO OFFICE AUSTRIA

TRAGWERKSPLANUNG
RWT Plus

KUNST AM BAU
Liquid Loft
Walter Niedermayr
Jorge + Lucy Orta
Erwin Redl
Thomas Eller

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
07. September 2009

Das architektonische Konzept für den Österreich Pavillon auf der EXPO 2008 in Zaragoza stammt von der interdisziplinären Arbeitsgemeinschaft STRAUSS-SOLID-RITTER aus Wien. Das Projekt „Pura Austria“ des Kreativteams überzeugte die Jury in einer offenen Ausschreibung zur Expo 2008. Das Projekt bot eine innovative Gesamtlösung im Zusammenspiel von Architektur und Kunst.

Der halbkreisförmige Baukomplex des Österreichischen Pavillons ermöglichte durch einen raumhoch angebrachten Spiegel an der Längsseite einen Rundum-Panoramablick. Eine Projektion auf der Innenwand des Raumes komplettierte sich durch die Spiegelung und rückte die Erinnerung an Riesenrundgemälde aus dem 19. Jahrhundert als architektonischen Topos des Pavillons ins Bewusstsein. In der Mitte der Raumes entstand eine landschatlich abstrahierte Betrachterplattform. Diese Landschaft, die eigentliche Ausstellungsfläche des Pavillons, bildete das visuelle Zentrum für verschiedene Panoramen. Wechselnde Projektionen zeigen unter anderem eine schneebedeckte, von Gipfeln umgebene Bergkuppe oder eine von Bäumen umsäumte grüne Waldlichtung. Erst durch die Spiegelung der Ausstellungsfläche und der Projektion und die dadurch beeinflussten Wahrnehmungen vervollständigen sich die projizierten Räume zu einem 360° Panorama. Unterschiedlich dimensionierte, aber jedes Mal bewusst inszenierte Orte wurden den Besucher:innen des Pavillons geboten.
Der Aufstieg in den Pavillon begann mit dem Gang durch ein „höhlenartiges“ Foyer. Langsam erschloss sich dann ein Raum, der - war man auf dem Betrachterplateau angekommen - einen großartigen Panoramablick bot. Der Spiegel, der die Projektionen und Raumdimensionen optisch vergrößerte, lies die Besucher:innen des Pavillons zu einem interaktiven Teil des Panoramas werden. Alle Bewegungen in der abstrahierten Landschaft wurden reflektiert und erzeugten den Eindruck von eigenständiger Aktion. Dieses integrative Moment zwischen Raum, Landschaft und Betrachter:innen fand sich auch in der Motivwahl der Pavillonfassade wieder. Dort wurde auf großen Lamellen eine überdimensionale Eis- und Schneelandschaft vom Künstler Walter Niedermayr gezeigt. Weitere künstlerische Arbeiten, die bei der



© Günter Kresser



© Günter Kresser



© Günter Kresser

Bespielung des Innenraums bewusst die Dialektik von Kunst und Architektur aufgriffen, stammten von Erwin Redl, Tomas Eller, Lucy u. Jorge Orta und liquid.loft.

Das digitale Panorama und die abstrahierte Landschaft mit Licht und Tontechnik machten den Österreichischen Pavillon zu einer wandlungsfähigen Bühne, die für zahlreiche Veranstaltungen zu den Themen Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Kultur genutzt wurde. Insgesamt war der Pavillon während der EXPO drei Monate geöffnet und wurde lt. Angaben von EXPO AUSTRIA von mehr als 870.000 Personen besucht. (Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Michael Strauss, SOLID architecture (Christine Horner, Christoph Hinterreitner), Scott Ritter
Bauherrschaft: EXPO OFFICE AUSTRIA
Tragwerksplanung: RWT Plus
Mitarbeit Tragwerksplanung: Dietmar Ronach, Julian Zotter
Kunst am Bau: Liquid Loft, Walter Niedermayr, Jorge + Lucy Orta, Erwin Redl, Thomas Eller
Fotografie: Günter Kresser

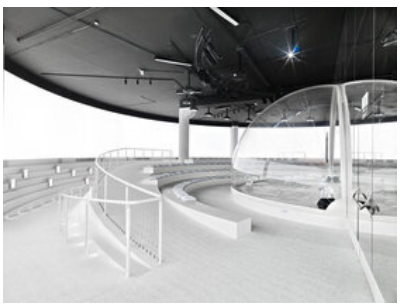
Altherm Engineering GmbH
A-22-2 arquitectos, Oliver Puffinger, Barcelona
Ideal Communications

Maßnahme: Temporär
Funktion: Temporäre Architektur

Wettbewerb: 2007
Planung: 2007 - 2008
Fertigstellung: 2008

Bruttogeschossfläche: 1.072 m²
Nutzfläche: 760 m²
Bebaute Fläche: 540 m²
Umbauter Raum: 4.703 m³
Baukosten: 1,1 Mio EUR


© Günter Kresser


© Günter Kresser


© Günter Kresser

EXPO 2008 Österreichpavillon

PUBLIKATIONEN

AtD Architecture Technologie & Design 2009.03 VOL. 174, ISSN 1006 _ 2661, www.atd.com.cn



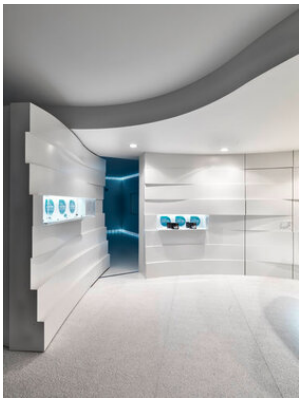
© Günter Kresser



© Günter Kresser



© Günter Kresser

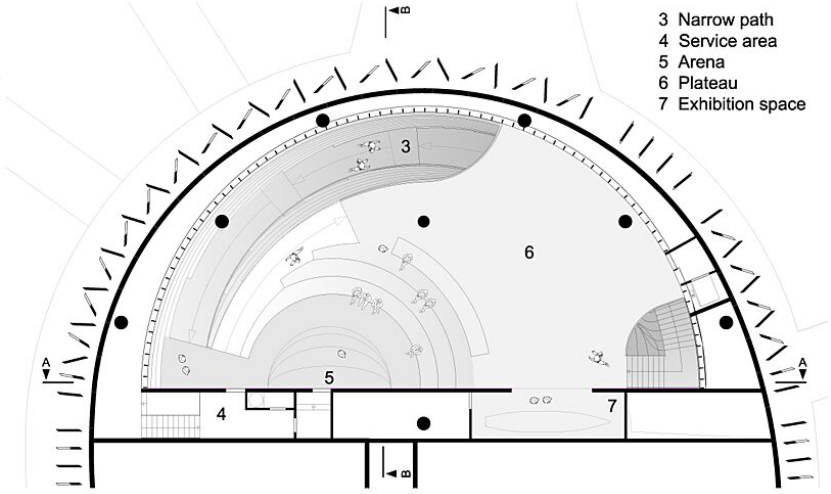


© Günter Kresser

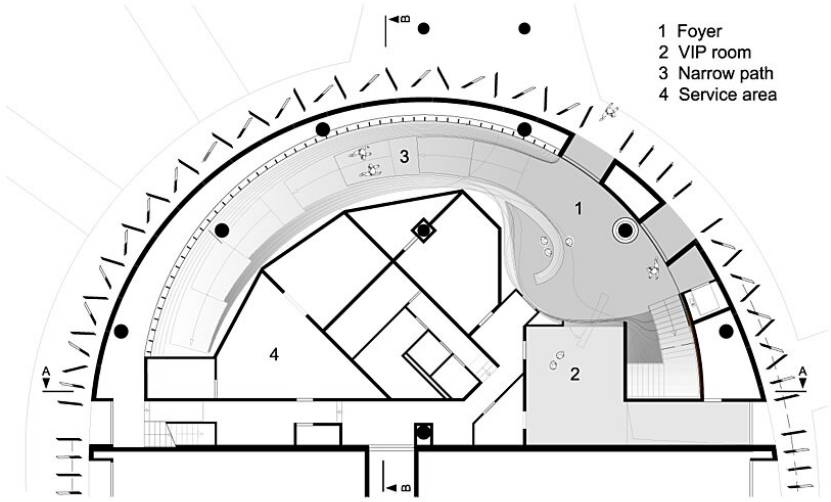


© Günter Kresser

EXPO 2008 Österreichpavillon

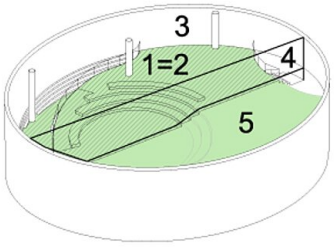


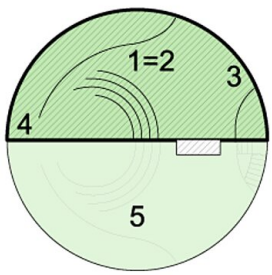
First floor plan



Ground floor plan

Grundriss des Erdgeschosses und der Zwischenebene





1 Artificial landscape
2 Platform for visitors
3 Panorama painting
4 Mirror
5 Reflection of landscape and visitors

Schema des Panoramaraumes



Section AA

2 VIP room
4 Service area
5 Arena
6 Plateau
7 Exhibition space



Section BB

3 Narrow path
4 Service area
5 Arena
6 Plateau

EXPO 2008 Österreichpavillon

Schnittdarstellungen